

öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 09.04.2025

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
der Bezirksvertretung 4**

An den
Bezirksbürgermeister
des Stadtbezirks 4

**Anfrage
zur Sitzung der Bezirksvertretung 4 am 30.04.2025**

Betrifft:

Bäume auf den Deichen, Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Begründung:

In den letzten Jahren sind auch Deiche im Linksrheinischen vollkommen gerodet worden. Nördlich der Theodor-Heuss-Brücke ist der Winterdeich nun völlig ohne Bäume. Die Pappeln wurden gefällt und die Wurzelstöcke wurden gerodet.

Das Landschaftsbild an dieser Stelle kann man nur noch als trostlos bezeichnen. Die Deiche ohne Bäume bieten nun insbesondere im Sommer Monaten keinen Schatten mehr, der die Aufenthaltsqualität auf den Deichen erhöhen würde.

Eine Neupflanzung lässt die Deichschutzverordnung nicht zu.

Bäume sind wichtig für den Klimaschutz, da sie zur Kühlung beitragen und da an anderer Stelle mit Neupflanzungen kein ausreichender Ausgleich geschaffen werden konnte, ist ein enormer ökologischer Schaden entstanden.

Grund für die Fällung war, dass die Pappeln aufgrund ihres Alters und den Schäden durch den Sturm Ela nicht mehr lebensfähig und nicht mehr verkehrssicher waren.

Nicht weit von Düsseldorf in Neuss stehen auf dem Rheindeich beidseitig des Weges Bäume. Zu den Bäumen wurde ein Gutachten erstellt. Grundlage dieses Gutachtens waren Untersuchungen vor Ort, die nachgewiesen haben, dass die Bäume dem Deich zumindest nicht schaden. Es wird sogar die These aufgestellt, dass die Bäume durch ihr Wurzelwerk eine stabilisierende Wirkung für den Erdkörper haben.

Erkenntnisse wie diese könnten dazu führen, Umweltschutz und Hochwasserschutz zusammen zu denken und so Neupflanzungen nicht nur auf den linksrheinischen Deichen doch zu ermöglichen.

Wir bitten die Verwaltung, folgende Frage zu beantworten:

1. Liegen der Verwaltung Untersuchungen vor, dass Bäume auf Erddeichen keine negativen Einflüsse auf die Sicherheit der Deiche haben?